

**Ströhen 21 July 1912** (Sophie Summann Strümpfer to Wm. Struempfer)

Lieber Sohn und Schwiegertochter nebst Kinder

Es wird wohl zeit das ich wahl schreibe euren brief von August haben wir erhalten und gesehen das ihr 9 Kinder habt und Herman hat uns geschrieben das ihr wieder einen kleinen Sohn habt das macht viele Arbeit aber wen sie nur Gesund sind Herman hat geschrieben hat uns 5 Bilder geschick von die Johanna die Konfirmation ist unser Kinder sind diesen Winter auch schlimm krank geweser viele Kinder sind gestorben

Unser Wilhelm is diesen Ostern auch Konfirmation unser Friez ist in September 11 jahr unser Sophie ist September 4 jahre Marie ist in Februar 3 jahre Wilhelm in den 1 April bei Mauern meister er wil Mauer warden Mit mir wird es nicht mehr besser meine Kräfte sind hin und das sehen fehlt mir meine jahre gehen hin in Oktober bin ich 68 jahre alt ich freue mich das es meine Kinder gut geht sie können alle gut fertig werden Christian hat 3 Kinder Sophie hat 2 Jungens der ältete wird in August 8 jahre

Vergangenen Sommer haben wir einen ganzen heisen Sommer und ganz trocken wir hatten kein Wasser in Brunnen und auch nicht für das Vieh und im Winter sehr grose Kälte und in dieser vor Sommer war es sehr Nas und jetzt ist es sehr heit und Trocken und in Winter ist hier im ganzen Lande die Maul und Klauen seuche gewesen das vieh war nicht zu verkaufen wir haben es nicht gehabt jetzt sind die Preisen gut das Rind vieh ist Teuer und die kleinen Schweine von 7 bis 8 wochen kosten 20 Mark

Gott mit us und Euch

Jetzt sind wir an Heuen und uber 8 tage müssen wir Rogen Mähen auch viele Arbeit wir haben ein Schwein das hat 17 Ferkel die sind 5 wochen Neuigkeiten weis ich nicht Viele Leute sind Gestorben auch Junlinge und Jungfrauen

Schreibt bald wieder ich freun mich wen ich was von euch höre auf euren besuch brauch ich wohl nicht mehr auf warten

Was ihr nicht lesen könnt müst ihr euch denken.

Viele Grüße von Mutter Brüder Schwester und wie sie alle heisen Sch